

FSR- Sitzung vom 17.01.2019

Anwesende: Linda, Jenny, Fe, Thorben, Nina, Mara, Robin, Nina, Jas, Anna, Damien, Tim, René, Miri, Tammo, Nicoko, Nils, Alex, Liz, Nicoschmo

Anfang: 20:15

Ende: 22:47

Protokollantin: Fe

Top1 P/S/A

Anmerkung für letztes Protokoll: 18:30 Uhr Treffen, 19 Uhr Anpiff. Ansonsten ist Protokoll angenommen.

Sprechstunde: eine Erstine hat sich beraten lassen, ob ihre Leistung verfielen, wenn sie im Sommer nichts belegt

Nächste Woche Sprechstunde: Erste Stunde Mara und zweite Nina

Keine Anträge

Top2 Historikerkino

Miri bringt Ersatzlaptop für Lindas mit. Geschenk für Vössing: Anna und Alex holen Wein. Tim hatte Bestand schon durchgesehen, Kasten Kölsch fehlt jetzt nur noch. Linda besorgt ihn vor der Sitzung. Jenny und Nicoschmo kommen später, für alle anderen um 18Uhr Treffen, Nicoko geht statt Matti zur FK. Anna hat den Film schon getestet.

Top3 QVM

Matti und Jenny waren heute mit Koch, Stieldorf und Aust bei der QVM. Neuer Lehrraum für Osteuropäische. Bezuschussung für zwei Exkursionen. 4 mobile Beamer stehen jetzt zur Verfügung.

Top4 FSV-Abstimmung

Linda darf zur Institutsvorstandssitzung gehen.

Dafür: 8

Dagegen: 1

Enthaltungen: 0

Linda darf gehen. Jenny schreibt Frau Stieldorf eine dazu entsprechende Mail.

Top5 Abschlussgrillen

18:30 Treffen, 19Uhr Beginn. Alex wartet noch auf Bestätigung der Univerwaltung. Holz von Baum ist ausreichend. Marshmallows fehlen, Alex und Anna holen einige. Theresa wollte sich um Gartenschlüssel kümmern. Facebookveranstaltung soll Hannah machen, Nico einen Instagrampost.

Top6 Reise

Nächste Woche Mails an Stadtführerin und Hostel. Jenny braucht für Kreditkarte Finanzübersicht.

Top7 Hopo

Tjark und Matti waren bei der FK. Frau vom Unimuseum wollte mehr Kooperation mit Frau vom Unimuseum:

- Bücher dürfen in gesperrten Bibs auf Anforderungen ausgeliehen werden. Studentenwerk wir Brötchenautomat in Römerstr. Wahrscheinlich stellt die FK eine Beschwerde bezüglich der schlechten Informationspolitik. Der Rektor fühlte sich von dem Brief stark angegriffen. Briefe von Studienrendenwerk in Zukunft bei Studentenwohnheimen auch auf Englisch.

Ferien FKs am 18.2. und 18.3. AWD mittwochs 12-14 Uhr.

Nico und Matti waren bei einer Sitzung mit dem Rektor und anderen Fachschaften bezüglich der Schließung des 3. Oberstocks:

- Seit 2. Januar ist drittes Obergeschoss im HG gesperrt wegen mangelndem Brandschutz (Wände sind mit Holzwolle gefüllt)
- 2017 gabs eine Begehung routinemäßig mit Bau und Liegenschaftsbetrieb (BLB) verwaltet Uni, Feuerwehr (laut denen nicht akut gefährdet) und Uni
- Herbst letzten Jahres: Auszug muss zu Beginn des SS 19 muss alles ausgezogen sein
- 3.12. Nachricht, dass die Verlängerung der Nutzung nicht möglich ist
- Leitung von BLB hat gewechselt, am 17.12. Zustand neu bewertet
- 20.12. dann neues Treffen mit neuer Leitung und Uni: alle müssen am 2.1. raus, daraufhin BLB Vorschlag: alles bleibt wie es ist, nichts verändert sich, aber BLB guckt nicht nach, Uni lehnt das ab, weil in Brandfall dann Uni schuld wäre
- 27.12. erneute Begehung, da dann Entschluss: 2.1. muss 3. Oberstock geräumt werden.
 - ➔ Seit dem 28.12. dann Uni klar: am 2.1. müssen alle raus
 - ➔ Ab 2.1. Schlösser ausgetauscht
 - ➔ Dozenten jetzt nur noch auf Termin 10 Minuten Zeit, um das eigene Büro zu räumen
- Fachschaften haben sich aufgeregt, dass die Informationspolitik so schlecht war, die Busse schlecht organisiert waren und alles fehlerhaft war
- Fachschaften haben mit Germanistik zusammen einen Brief verfasst, um sich zu beschweren
- Rektor hat daraufhin am Dienstag (15.1.) alle Fachschaften eingeladen
- Kanzler, Rektor, Prodekan, Sekretär waren da, um sich Fragen und Anschuldigungen zu stellen
 - War sehr offenes Treffen, um sich zu erklären und war sehr ehrlich
- Beschwerde: Seminare finden oft nicht statt, weil die Aula in Betrieb ist, da muss nachgebessert werden
- **Info für euch: am 22.1. um 18:15Uhr Treffen der Fachschaften, bei dem Studenten über die Lage informiert werden, Hörsaal 17, vielleicht Unterschriftenliste**
- Fachschaften haben mehr Handlungsspielraum als die Uniangestellten, daher wollen die Fachschaften das angehen
- Im Moment ist es ja nur der 3. Stock, das ist aber nur der Anfang, denn es wird darauf hinauslaufen, dass das gesamte Hauptgebäude saniert werden muss (mehr als 150 mio. Euro)

- Der 3. Stock kann nur umgebaut werden, wenn kein laufender Betrieb mehr ist
- Wir als Historiker können und glücklich schätzen, dass wir das HistSem haben, andere Fächer sind deutlich schlimmer getroffen
- Nach Ausweichmöglichkeiten wird gesucht, aber wahnsinnig schwierig, weil jeder Bauabschnitt 4-5 Jahre braucht, 3. Obergeschoss wird die nächsten 30 Jahre dicht sein
- Alle müssen raus!! Unibetrieb hört auf, wenn es keine Alternativen gibt
- Nicht genügend Geld und zu wenig Platzkapazitäten
- Rektor gibt Nachrichten an einzelne Dekanate weiter, aber neue Möglichkeit: Feedback von Studenten durch Studenten
 - Rektor will regelmäßige Treffen mit Fachschaften
- Positiv: Fachschaften werden in Emailverteiler des Rektors aufgenommen

FSV-Abstimmung: Wollen wir uns als Fachschaft beteiligen an all den Treffen und auch als Mitveranstalter bei Facebook, bei Briefen an Ministerien, Gemeinden usw.? Also Fachschaftsgemeinde insgesamt unterstützen?

Dafür: 9

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

- Also am Dienstag teilnehmen und bei den sozialen Netzwerken teilen und im Gesamten unterstützen
- Tim, Mara, Matti, Jenny, Anna, Miri, Nils, Nicoko wäre safe dabei

Matti und Linda waren bei Fakultätsratssitzung.

- Ca 300 Leute.
 - Sehr viel Bashing
 - Rektor, Kanzler, Dekan, Prokanzler waren wieder da
 - Viele Übereinstimmungen mit Treffen davor
 - Dozenten haben sich beschwert über Austausch mit Ministerien, Forderung von mehr Beteiligung
 - Römerstraße ist nur eine Zwischenlösung
 - Falls neues Gebäude gefunden werden sollte, dann ist das frühestens in einem Jahr beziehbar
 - Infos an alle Studierenden gerne weiterleiten
 - 20 Dozenten in 4 Büros
-
- Problem, dass viele Studierende keine Mail erhalten haben, dass der 3. Stock geschlossen ist, also großes Chaos
 - Kommunikation also nicht sehr optimal, Rektorat an Dekan, Dekan an Institute und dann Kommunikationsfehler
 - Viele Studierende keine Mail, dass Seminarort verlegt wurde
 - Jenny und Linda werden das an der Institutsvorstandssitzung ansprechen

Top8 Sonstiges

Matti hat mit Miet Was telefoniert und sich wegen der Reinigungskosten auseinandergesetzt. Jetzt wird nur die Hälfte der Kosten bezahlt.

Nico hat sich um Alternativen umgeschaut. Pro Stück 0,39 Euro. Selbst holen und wegbringen dann kostenlos. Nico soll Mail behalten und bei nächster Gelegenheit diesen Verein gerne nehmen.

Jenny und Fe verabschieden sich. Feedbackrunde von allen.